

ÄRZTE ZEITUNG

ZB MED
\$

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

AG/SAMSTAG 21./22. FEBRUAR 2003

D 8877 NR. 34 JAHRGANG 22



Mit Melatonin gegen den Jetlag

Um die innere Uhr nach Fernflügen umzustellen, wird oft Melatonin eingenommen. Britische Forscher bestätigen nun, daß dies tatsächlich einen Sinn macht.

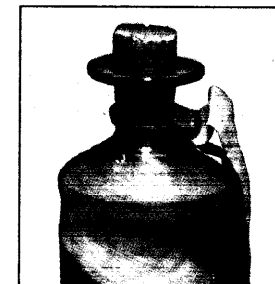
MEDIZIN 4



Überstunden wird es erstmal weiter geben

Die Entscheidung des Bundesarbeitsgerichts zu den Bereitschaftsdiensten in Krankenhäusern löst bei Ärzten bislang nur verhaltenen Jubel aus.

GESUNDHEITSPOLITIK 6



Quecksilbersulfid im Apothekenregal

Arsen zur Stärkung, Quecksilbersulfid gegen Geschwüre – eine Ausstellung in Marburg zeigt Tiegel, Gefäße und Rezepte zum Thema Minerale in Arzneimitteln.

KULTUR/GESELLSCHAFT 15

DES TAGES Anfragenverzeichnis abzocke bei Ärzten

Sie sind ein ständiges Ärgernis: Anbieter von angeblichen Branchenverzeichnissen, die Ärzte mit Rechnungen bombardieren, obwohl die Kollegen nie einen Auftrag für einen Eintrag erteilt haben. Das Thema ist hoch aktuell: Denn gerade jetzt rückt ein Unternehmen aus Kirchheim bei München Rechnungen für ein Anzeigenverzeichnis im Internet, in dem eine Rubrik für Ärzte geben soll. Wird im Kleingedruckten gesagt, daß nur um ein Angebot handele.

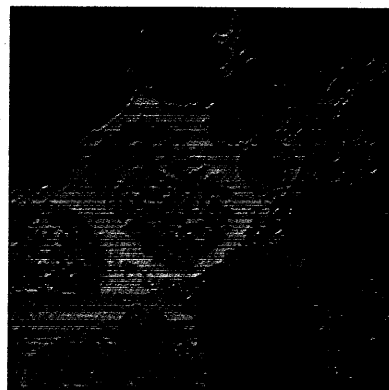
Schrieben ist dieses Angebot aber keine Rechnung“. 498,80 Euro sollen aufrufen für einen hervorgehobenen Eintrag bezahlen. Ärzte, die einen solchen

Pockenimpfung in den 70er Jahren bietet heute keinen Schutz mehr

Titerkontrollen sind nicht sinnvoll / Zugelassene Antikörper-Tests gibt es nicht

NEU-ISENBURG (eis). Bietet eine in den 70er Jahren vorgenommene Pockenimpfung heute noch einen Schutz vor Erkrankung? Lohnt es sich, einen Pockenschutz aus dieser Zeit heute mittels Titerkontrolle im Labor abzuklären? Diese Fragen werden zur Zeit in Praxen häufig gestellt.

Wer in den 70er Jahren oder früher gegen Pocken geimpft wurde, ist heute nicht mehr vor der Erkrankung geschützt. Möglicherweise



tät damals 52 Prozent. Wenn die Impfung länger als zehn Jahre zurücklag starben 1,4 Prozent, wenn die Impfung länger als 20 Jahre zurücklag 11 Prozent (J Inf Dis 125, 1972, 161).

Den mehr als fraglichen Impfschutz mittels Titerkontrolle zu überprüfen, sei zudem nicht sinnvoll, sagte der Laborarzt Dr. Rudolf Seuffer aus Reutlingen zur „Ärzte Zeitung“. So sei mit einem Antikörper-Titer keine Aussage über die Schutzwirkung der Pocken-

Diabetiker bleiben öfter als erwartet unentdeckt

Studie in Augsburger Region

DÜSSELDORF (akr). Die Zahl der Menschen mit nicht erkanntem Diabetes ist weitaus höher als bisher angenommen. Das zeigt eine Studie des Deutschen Diabetes-Forschungsinstituts (DDFI) und des GSF-Forschungsinstitutes für Umwelt und Gesundheit in der Region Augsburg.

Dort haben 40 Prozent der 55- bis 74jährigen einen erhöhten Zuckerspiegel. In der Altersgruppe liegt die Häufigkeit des unent-

ST. ZENTRALBIBLIOTHEK LEAM 5.1.125
JOSEPH-SELZMANN-STR. 9 50531 KÖLN

041441

041441

041441